

des Königreichs Schweden/et. 103
so nicht in das Schloß entronnen / vmbges-
bracht / vnd wurd ihme endlich auch dieses
Schloß den 3. Augusti auffgeben / wie Ni-
colaus Helduaderus in Sylva Chronol.
part. 2. pag. 284. seqq. (da er ihme in et-
was selbst zu wider/) vnd Sethus Calvisius
in seinem Opere Chronologico, fol. 874.
auffgezeichnet haben. Julius Cæsar Bulen-
gerus lib. 23. Histor. sui temporis , fol.
404. sagt / daß der König in Dennemarck
die Städte mit Gewalt / aber das sehr veste
vnd starcke Schloß / so an Bevestigung vnd
Größe nicht geringer / als das Schloß zu
Reyland geachtet werde / durch Übergab
erobert / vnd in demselben mehr als hundre
metallien grosse Stück Geschützes bekom-
men habe. Ob aber gedachtes Schloß dem
Reylandischen/wie Bulengerus berichtet/
zuvergleichne seye/davon werden die vrthei-
len können / so beyde gesehen haben. Als her-
nach im Jahr 1613. den 20. Januarij, zwis-
chen beyden Kronen Fried gemacht wor-
den / so haben die Dänen den Schweden
auch Calmar wieder zugestellt. Anno 1647.
den 9. Septemb. ist diese Stadt Calmar/
durch verwahrlosung / bis auff 60. Gebau/
G. tuij